

16. Juli 2019

„Wir für Bienen“ betrifft uns alle

Pernkopf: Kampagne stellt die Artenvielfalt ins Zentrum

„Mit dieser Kampagne rufen wir die gesamte Bevölkerung auf, ihren Teil zur Artenvielfalt beizutragen und den Bienen und Insekten Heimat zu geben. Das geht beispielsweise mit einer Wildblumenwiese, einem Bienenplatzerl am Balkon oder einem selbstgebauten Insektenhotel“, erklärt LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf die Aktion.

Niederösterreich ist mit seinen Wäldern, Flüssen und Wiesen das Naturland Nummer eins. Und damit das auch so bleibt, ist es wichtig auch auf die Insekten im Allgemeinen und die Bienen im Speziellen gut acht zu geben. Bienen brauchen Heimat und Nahrung. Vielfältige und kleinräumig strukturierte Lebensräume garantieren ein artenreiches Blütenangebot über die ganze Saison hinweg. Totholz, offene Bodenstellen, Brombeerranken oder leere Schneckenhäuser bieten Wohnraum.

Der eigene Garten oder Balkon kann zu einer Oase der Artenvielfalt werden. Wer auf englischen Rasen und exotische Sträucher und Bäume verzichtet und in seinem grünen Reich die Natur walten lässt, holt sich viele Tier- und Pflanzenarten vor die Haustür. „Wilde Ecken“ im Garten, Laubhaufen und Altholz oder auch Nisthilfen für Insekten bieten oft auch seltenen Arten einen Lebensraum. Besonders die Bienen bedanken sich für das Anpflanzen von heimischen Arten mit der Produktion von herrlichem Honig. Alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sind daher eingeladen, ihren Teil für Bienen und Artenvielfalt beizutragen. Wer bereits aktiv mitmacht, ist aufgerufen das schönste Bienenplatzerl herzuzeigen. Dazu einfach ein Foto machen und auf www.wir-fuer-bienen.at hochladen. Alle Teilnehmer dürfen sich über einen Sofortpreis freuen.

Nähere Informationen: Energie- und Umweltagentur NÖ, Philipp Hebenstreit, Telefon 0676/83 68 85 69, E-Mail philipp.hebenstreit@enu.at, www.wir-fuer-bienen.at, www.enu.at